

19. – 21. November 2016

AUFTAKT ZUM DIALOG

Museumspädagogik = Kommunikation = Interaktion

Dozentin: Gundula Avenarius

Thema

Museumspädagogik ist Kommunikation. Soll sie gelingen, gehört Interaktion zu ihren grundlegendsten Bestandteilen. Das gilt besonders für die direkten Begegnungen von Museumspädagog_innen mit Besuchern. Soll hier ein echter Austausch beginnen, braucht es eine ausgewogene und sehr feinfühlig Balance zwischen wissenschaftlicher Objektivität, Methodik, Didaktik und dem Gespür für persönlichkeitsbezogene Dynamiken in Vermittlungsprozessen.

Methoden

Workshop mit hohen Anteilen praktischer Übungen, ergänzt durch Analysephasen und faktischen Hinweisen zur Optimierung eigener Kommunikationskompetenzen.

Zielgruppe

Voraussetzung zur Teilnahme ist die Bereitschaft zum Training des persönlichen Ausdrucksverhaltens in dialogischen Situationen, ebenso zu praktischen Übungen und deren Ergebnisreflexionen.

Samstag, 19.11.

ab 14.30	Anreise der Teilnehmer/innen (Gästehaus der Bundesakademie, Rosenwall 17)
16.00	Seminarbeginn <ul style="list-style-type: none"> • Begrüßung, Kennenlernen • Einführung in das Thema • Eigenes Vermittlungsverständnis vs. Motivationen und Bedürfnissen von Besucher_innen • Kompetenzdreieck: Methodik - Didaktik - Dialog
18.30	Abendessen (Haus 3)
19.30	Reflexion eigener Erfahrungen/Erfolge/Herausforderungen Was soll Vermittlung in unserem Haus auszeichnen?

Sonntag, 20.11.

8.00	Frühstück (Haus 3)
9.00	Kommunikative Kompetenz: Dialogische Prinzipien kennen und anwenden Frageformulierungen – Gesprächseinstiege – Leitung eines Gruppendialogs zu Ausstellungsobjekten
12.30	Mittagessen
15.00	Grundformen museumspädagogischer Methoden und ihrer Varianten Leitlinien des dramaturgischen Ablaufs von Vermittlungsformaten
18.30	Abendessen
19:30	Präsentation eigener Formate und kollegiale Beratung zur möglichen Weiterentwicklung

Montag, 21.11.

8.00	Frühstück
9:00	Konkretes Erproben von Vermittlungsabläufen: <ul style="list-style-type: none"> • Erkennen der grundlegenden Bestandteile aller Formate • Verstehen der Bedürfnisse von Vermittler_in + Gruppe in der jeweiligen Phase
11.30	Seminarauswertung Abschlussrunde
12.30	Mittagessen
ca. 14.00	Ende des Seminars

Im Trainingsseminar können eigene Vermittlungsformate vorgestellt und gemeinsam in kollegialer Beratung analysiert werden. Bei Interesse bringen Sie dafür bitte ihre Programmabläufe, Materialien, Abbildungen und Programmbeschreibungen mit.

Gundula Avenarius, Gründerin und Geschäftsführerin von KULTUR IM DIALOG:
<http://kulturimdialog-berlin.de>.